

„Lass mich das Geld einer Nation drucken und kontrollieren und ich mache mir nichts daraus, wer die Gesetze schreibt.“

Mayer Amschel Rothschild

Tagtäglich sind wir mit ihrem Werk konfrontiert. Egal ob wir mit unseren Kindern in den Zoo fahren, Nahrungsmittel einkaufen, oder einfach nur zu Hause sitzen und uns das Fernsehprogramm anschauen. Niemand kommt an ihnen vorbei, doch nimmt sie und ihr Werk kaum niemand wahr. Wie sollten wir auch?

Handelt es sich doch um einen Plan zur Weltherrschaft, der seit über tausend Jahren verfolgt wird und in dessen perfides System jeder von uns herein wächst und es als Standard empfindet. Wer kann sich heute schon ein System ohne Girokonto, Kreditkarte oder Verzinsung vorstellen? Kaum jemand. Haben wir doch schon von unseren Eltern gelernt, dass man den Banken vertrauen kann. Sie verwalten unser Geld für uns und zahlen uns sogar noch ein paar Zinsen dafür. Ist das nicht nett von ihnen?

Was sich aber hinter den Fassaden der großen Banken abspielt, wofür sie unser Geld benutzen und wie sie unser eigenes Geld gegen uns einsetzen, das erzählen uns weder unsere Eltern noch irgendwelche Lehrer. Geld regiert die Welt, doch wenn wir meinen, dass wir uns eine Regierung wählen, die unser Geld regiert, dann könnten wir gar nicht weiter von der Realität entfernt sein.

Die Finanzgeschichte der globalen Vereinnahmung durch Rothschild und Co.

Dieses Buch darf mit Fug und Recht für sich in Anspruch nehmen, als "Aufklärungswerk" bezeichnet zu werden. Deckt es doch Hintergründe auf, über die man in keinem Main-stream-Medium, ob im TV, in Zeitungen oder sogenannten politischen Magazinen, informiert und aufgeklärt wird. Ja selbst im Internet wird man viele Fakten, die den Leser fast auf jeder Seite regelrecht anspringen, vergeblich suchen.

Viele Begriffe, die uns täglich begegnen, wie ESM, Bankenkrise, Euro-Rettungsschirm und ähnliches, werden uns in einer für den Normalbürger kaum verständlichen Form präsentiert, eben damit wir die wahre Bedeutung dieser Begriffe nicht erkennen können.

Denn das wäre ein Katastrophe für die Regierenden (und noch mehr für die, die die Regierenden regieren), die sich vor nichts mehr fürchten wie vor einem aufgeklärten, denkenden Volk. "Lass mich das Geld einer Nation drucken und kontrollieren und ich mache mir nichts daraus, wer die Gesetze schreibt." Dieser Ausspruch stammt von keinem Geringeren als Mayer Amschel Rothschild, einem derjenigen, die die welt-politischen Fäden in der Hand halten.

Es handelt sich um den Plan zu einer Neuen-Welt-Ordnung, sprich Weltherrschaft, der seit über tausend Jahren konsequent verfolgt wird und in dessen vernichtendes System jeder von uns herein wächst und es als normal empfindet. Wurde uns doch schon in die Wiege gelegt – und später in Schule und Universität eingehämmert -, dass Banken absolut seriös sind und man ihnen vertrauen kann.

Sie verwalten unser Geld und sorgen zuverlässig für seine Vermehrung – sie zahlen Zinsen, legen es gewinnbringend für uns an, sind unsere kundigen Finanzberater, und wenn es einmal klamm wird im Geldbeutel, greifen sie uns menschenfreundlich unter die Arme – eine großartige Einrichtung, nicht wahr? Die Wirklichkeit sieht allerdings deutlich anders aus!

Denn was sich tatsächlich hinter den Fassaden der großen Banken abspielt, wofür sie unser Geld benutzen und wie sie unser eigenes Geld gegen uns einsetzen, das erfahren wir nicht. Wenn wir glauben, mit der "demokratischen" Wahl einer Regierung eine Volksvertretung gewählt zu haben, die uns und unser Geld regiert, dann könnten wir gar nicht weiter von der Realität entfernt sein.

Seit Jahrhunderten konzentriert sich das, was eigentlich den Völkern der Erde gehören sollte, in den Händen einer kleinen Elite, die Regierungen fördert oder stürzt, Kriege ausfechtet und jeden Menschen gekonnt in ein System drängt, das nur einem Ziel dient: der totalen Weltherrschaft.

Lesen sie in diesem Buch die Chronologie dieses genialen Planes. Erfahren Sie, wie einige wenige Familien die Welt Stück für Stück unter ihre Kontrolle brachten und was sie in Zukunft mit uns allen vorhaben. Erkennen Sie, wer die verantwortungslosen Feinde der Menschheit sind.

Das Buch prangert keine Volksgruppen an, sondern jene Clique, die hinter diesen mörderischen Machenschaften steckt – nämlich Satans Banker.

Auszug aus dem Buch:

Gewidmet den Millionen von Männern, Frauen und Kindern, welche, durch die Jahrhunderte, unter den "Bankern Satans" gelitten haben.

Ihr seid nicht vergessen.

Vorwort

Satan ist ein Synonym für die Neigung zum Bösen. Satan lockt mit Macht, Reichtum und Berühmtheit. Bei ihm gibt es keine Moralansprüche, es ist alles erlaubt. Hinter ihm verbirgt sich ein ruchloses, mörderisches Netzwerk, das im Hintergrund der Welt-geschichte die Fäden zieht und im wahrsten Sinne des Wortes über Leichen geht. Was geschah als Jesus auf die Geldwechsler im Tempel traf?

Er warf sie hinaus und sagte: "Mein Haus soll ein Ort des Gebets sein, aber ihr habt eine Räuberhöhle daraus gemacht"! Und in der Offenbarung des Johannes steht betreffs des ehrsam Menschen: "Ich kenne Deine Drangsal und Armut, denn noch bist Du reich. Ich weiß auch, dass Du von jenen geschmäht wirst, welche Juden zu sein behaupten und es doch nicht sind, sondern eine Versammlung Satans".

Hier weiß die Apokalypse sehr wohl zwischen gottergebenen Juden und einer böartigen Clique egomaner Halunken zu unterscheiden. Es ist die uns innewohnende Liebe und die Verantwortung unseren Mitmenschen gegenüber, die uns sagt, dass wir den teuflischen Verlockungen nach Macht, Ruhm und übermäßigem Besitz widerstehen sollen.

Aber nicht alle können das, gar manche haben sich dem Teufel verschrieben, um das Spiel der irdischen Macht über alle dadurch verursachten Leiden hinweg mit allen Konsequenzen gnadenlos auszukosten. Doch dieses duale Spiel der Gegensätze neigt sich dem Ende zu. Die Lakaien der Macht sind in diesem Endzeit-Szenario derzeit dabei, durch über große Gier verursacht, serienweise in ihr eigenes Schwert zu stürzen.

Insgeheim ahnen sie es in ihrem letzten Aufbäumen bereits, das ihr dunkles Spiel bald ausgepiffen wird. Das Erwachen der Menschheit ist trotz aller demagogischer Gehirn-wäsche und massenmedialer Desinformation nicht mehr aufzuhalten. Die Zeichen der Zeit stehen auf massive Veränderung und es ist für die darob verzweifelten Strippen-zieher zu spät, das Ruder noch mals mit ihren alten Tricks herum zu reissen.

Untergang oder Seitenwechsel ist nun deren Devise. Doch in dieser turbulenten, geschichtlich einmaligen Phase der Menschheit heißt es nochmals Rückschauhalten, um zu verstehen, wie alles so kommen konnte, und danach dieses künstlich inszenierte Jammertal schleunigst zu verlassen. Das absichtliche Gegeneinander hetzen von Bevölkerungsgruppen wird zunehmend durchschaut, man braucht nur zu fragen, wem es eigentlich immer nur nützte.

Zur inneren Ganzwerdung ist es wie in der Psychoanalyse sinnvoll, nochmals in die Vergangenheit zurück zu blicken, und noch einmal direkt ins Angesicht der zunehmend identifizierten Täter des Grauens zu blicken. Im Sinne des Heilwerdens der Menschheit geht es darum, sich mit der bislang vor der Menschheit unter Verschluss gehaltenen eigenen Geschichte ein letztes Mal zu konfrontieren, um die wahren Attentäter der Weltgeschichte so dann in ihrem Häufchen Elend zurück zu lassen und im Zorn oder liebevoll auf den Müllhaufen der Geschichte zu werfen.

Nur so ist ein Neuanfang der Menschheit möglich, eine Zukunft des Miteinander anstelle des künstlich und mit teuflischer Absicht geschürten Gegeneinanders. Je besser wir die Wurzeln der Vergangenheit kennen, desto schneller geht das Zeitalter des Terrors der Macht und der satanischen Gier einer Horde von koordinierten Blutlinien und Einzel-tätern zu Ende.

Diese bislang gut getarnten Psychopathen der Weltherrschaft der letzten Jahrhunderte samt ihrem perfiden Netzwerk ins Licht zu stellen, darum geht es in der speziellen Geschichtsschreibung dieses Buches, die wohlweislich in unseren Schulbüchern fehlt. Auch schon in der Materie etwas Belesenere werden ob des Umfangs der Infamie der Akteure noch ins Schwitzen geraten.

Im Kern läßt sich das Netzwerk der Mega-Kriminalität aber mit nur einem Namen um- reissen: Rothschild! Alles andere ist im Vergleich dazu nahezu Peanuts!

Die Rothsthilds sind zusammen reicher als die gesamte Weltbevölkerung. Sie erlangten dies durch die Finanzierung von inszenierten Kriegen, oftmals gleich für beide Seiten. Wenn man die historischen Abläufe näher betrachtet, fällt auf, dass dieses von den, jüdischen Rothschilds angeführte – vorwiegend sogar pseudo-jüdische-Netzwerk – elitärer Familien in ihren zumeist gut getarnten menschenverachtenden Aktivitäten keinerlei Pardon kennt und auch keinerlei Rücksicht auf die jüdische Bevölkerung nahm.

Ansonsten hätte die Familie Rothschild diesen Status nie erreichen können. Durch historische Nachforschungen hat sich herausgestellt, dass die jüdische Bevölkerung unter einer Beimischung von Familien gelitten hat und leidet, welche sich auf einige wenige verwandten Blutlinien erstreckt, und jüdisch nur dem angenommenen "Glauben" nach ist.

Dies hat zu vielfachen Diffamierungen der arglosen jüdischen Bevölkerung geführt. Da die Behauptung der Ashkenazim-Abkömmlinge, jüdisch zu sein, auch in die offizielle Geschichtsschreibung Eingang gefunden hat, mag die nachfolgende Quotierung des Wortes jüdisch dem Leser oft mals seltsam erscheinen, soll aber so zitiert werden, wie in der Geschichtsschreibung vorgefunden.

Buch: Satans Banker von Andrew Carrington Hitchcock im J-K-Fischer Verlag

Video: Zusammengeschnittene Screenshots von Text und Illustrationen im Buch

Quellen: PRAVDA TV/j-k-fischer-verlag.de vom 30.09.2013